

Mmoo von Miahecl Edne

In aeltn, aetln Zeietn, als die Menceshn noch in ganz aenrden Serpahcn
reteden, gab es in den wmaern Ledrnän shcon gorße und pihgtäcre Sättde.
Da ebrheon scih die Pälsate der Könige und Kaiesr, da gab es breite
Sretaßn, enge Gsesan und wkeginile Gcschesän, da saetndn hrlichehre
Temepl mit glendeon und memraornn Gtertsuettöan, da gab es butne Mrtkäe,
wo Wrean aus aller Hreern Ldeänr feibogelten wredun, und wiete snhöce
Ptläze, wo die Lteue scih vseetrmelman, um Nteugekeiin zu besecpehrn und
Reedn zu htealn oedr aezhönrn. Und vor alelm gab es drot gorße Tteeahr.
Sie shean ähcnlih aus, wie ein Zikurs ncoh htuee auishest, nur dsas sie gnaz
und gar aus Slctöiebenkn gfgüet wearn. Die Setirizehn für die Zsuuhaecr
lagen sinurffetmög üenreabidenr wie in eniem geiwgltean Trthicer. Von oebn
gseheen wrean mnache deeisr Bwwareke kiuerrsnd, anrede mehr oval und
wdeeir adnere blietedn einen wieten Hkarleibs. Man nannte sie Ahetmiehpatr.

(: